

Gemeinderat Affoltern: EVP empfiehlt Pia Holenstein

Mit den Rücktritten von Heidi Fraefel und Walter Dürr sind im Affoltemer Gemeinderat zwei Ressorts wieder zu besetzen, die es in sich haben. Im Bereich ‚Gesundheit‘ stehen grosse Fragen im Zusammenhang mit der Alterspflege an und im Aufgabengebiet ‚Soziales‘, das seit Jahren das grösste Defizit des Gemeindehaushalts generiert, sind dringende Strukturbereinigungen fällig. Diese Ausgangslage stellt hohe Anforderungen an die neu zu wählenden Kandidatinnen und den Kandidaten.

Anhörung mit deutlichem Resultat

Die EVP hat zusammen mit den Parteien CVP, Grüne und GLP anlässlich einer Anhörung alle drei Kandidierenden kennen gelernt, ihnen detaillierte Fragestellungen unterbreitet und sich aufgrund der verschiedenen Stellungnahmen ein klares Bild über deren Eignung für ein Gemeinderatsamt machen können. Dabei ist unter anderem auch klar geworden, dass die Parteizugehörigkeit zwar hilfreich für die politische Einordnung der Kandidierenden ist, jedoch primär das menschliche und fachliche Persönlichkeits-Profil ausschlaggebend sein muss.

Grosse politische Erfahrung entscheidend

Auf diesem Hintergrund und zusammen mit den bekannten Fakten unterstützt die EVP klar die Kandidatur von Pia Holenstein Weidmann. Sie verfügt über grosse politische Erfahrung, sowohl als ehemalige Kantonsrätin sowie auch auf kommunaler Ebene. Mit ihrem beruflichen Hintergrund und aufgrund ihrer Lehrtätigkeiten ist sie sich gewohnt, komplexe Sachverhalte zu erfassen und entsprechende Vorschläge zu gestalten. Als weitgereiste und eigenständige Persönlichkeit ist sie gut darauf vorbereitet, ihre Ansichten zu vertreten und durchzusetzen. Seit über 20 Jahren ist sie zudem in Affoltern wohnhaft und mit den anstehenden Herausforderungen bestens vertraut. Ihre lokale Vernetzung mit verschiedensten Gruppierungen und Personen ist von nicht zu unterschätzender Bedeutung für die Umsetzung von politischen Anliegen. Dass sie die nötigen grossen zeitlichen Ressourcen für ein Gemeinderatsmandat mitbringt, rundet ihr Gesamtbild zusätzlich positiv ab.

Persönlich motiviert und bereit zum Einsatz

Mit Hermann Brütsch kandidiert ebenfalls ein politisch erfahrener und motivierter Kandidat. Sein beruflicher Hintergrund sowie sein grosser zeitlicher Freiraum werden es ihm ermöglichen, sich fundiert und engagiert in die anspruchsvolle Materie der gemeinderätlichen Aufgaben einzuarbeiten. Die EVP empfiehlt daher, zusammen mit Pia Holenstein auch Hermann Brütsch auf den Wahlzettel zu schreiben.

Weitere Informationen: www.evp-affolternamalbis.ch

Daniel Sommer Sidler, Präsident EVP Ortspartei Affoltern am Albis